FÜR ANLEGER IN DER SCHWEIZ

Raiffeisen Futura – Global Bond

Besser Vorkehrungen treffen, als das Nachsehen haben

Geschätzte Anlegerinnen und Anleger

Vermissen auch Sie ein wenig das Gefühl von Sommer? In letzter Zeit türmten sich allzu häufig Gewitterwolken am Himmel. Angenehm kühle Vormittage verwandelten sich in Tropenschwüle, die am späteren Nachmittag in Starkregen ausartete. Unberechenbare Hochwasser überschwemmten mehrere Regionen der Welt. Andernorts wiederum bedrohten Gluthitze und unkontrollierbare Waldbrände die Menschen. Als hätte die Pandemie uns nicht schon genug aus der Normalität gerissen, rütteln nun auch noch Wetter-Extreme an ihr. Diese scheinen sich in letzter Zeit zu häufen. Die nötigen Vorkehrungen zu treffen und damit umgehen zu lernen, raten uns Wetterfrösche und Virenforscher.

Ich finde darin Parallelen zur Anlagewelt. Auch sie ist seit der globalen Finanz- und der Corona-Krise mit Extremen konfrontiert: hartnäckig tiefe bis negative Zinsen für risikoarme Staatsobligationen, weit geöffnete Geldschleusen, umfangreiche Wertpapierkäufe der Zentralbanken, deftige Finanzspritzen der Regierungen, hoch verschuldete Industrieländer, um nur einige zu nennen. Doch welche Vorkehrungen sind hier richtig, da Erfahrungswerte aus der Vergangenheit fehlen?

Qualität, Diversifikation, aktives Management

Als Obligationenexperte und Fondsmanager Ihrer Anlage im Raiffeisen Futura – Global Bond gehe ich auf jeden Fall risikobewusst vor: Zuerst untersuche ich die Schuldner im nachhaltigen Futura-Anlageuniversum, das der unabhängige Nachhaltigkeitsspezialist Inrate festlegt, sorgfältig auf ihre längerfristige Finanzqualität. Ausserdem vergleiche ich die Zinsen für die verschiedenen Laufzeiten in den entsprechenden Ländern, um die meistversprechenden Anlagechancen zu bestimmen. Daraus stelle ich schliesslich eine gute Mischung aus Unternehmens- und Staatsobligationen zusammen – erstere, weil sie Renditeaufschläge zu Staatspapieren bieten, letztere, weil sie risikoarm sind und einige mit längeren Laufzeiten durchaus auch positive Renditen abwerfen. Die Gewichte der einzelnen Positionen ändere ich dynamisch im Einklang mit dem Weltgeschehen und der Entwicklung an den Finanzmärkten.

Meine Beobachtungen letzthin

In den USA verliehen die rasch verteilten, grosszügigen Finanzpakete der Wirtschaft einen Wachstumsschub. Doch beim Wiederhochfahren der pandemiebedingt stillgelegten Wirtschaftsbereiche traf das Nachholen der aufgestauten Nachfrage auf ein zu knappes Angebot, teilweise auch bedingt durch Lieferungsengpässe. Dies verteuerte die Preise, wobei die US-Inflation so hoch ausfiel wie seit langem nicht mehr. Die US-Notenbank Fed taxiert diesen Teuerungsschub zwar als vorübergehend, hält nun aber doch zwei Zinserhöhungen im Jahr 2023 für angemessen.

«Mein Fokus bleibt auf Unternehmensobligationen und kürzeren Laufzeiten.»

In Europa legten dank Fortschritten im Umgang mit der Pandemie die robusten Wirtschaftszweige weiter zu. Da jedoch grosse Teile des Dienstleistungssektors erst seit kurzem wieder aktiv sind und die zugesicherten Gelder noch nicht alle fliessen, dürfte sich die Erholung der europäischen Wirtschaft erst in den Zahlen der kommenden Monate niederschlagen. Nach meiner Einschätzung sollte ihr Wachstum gegen Ende des laufenden Jahres wieder auf dem Niveau von vor der Corona-Krise liegen. Damit dürfte die Inflation in der Eurozone ebenfalls steigen, aber nicht so extrem wie in den USA, vermute ich. Die Europäische Zentralbank definierte im Rahmen ihrer neuen Strategie ein künftig «symmetrisches» mittelfristiges Inflationsziel von

2%, das zeitweilig Abweichungen von dieser Vorgabe zulässt. Zudem bestätigte sie, an ihrem geldpolitischen Kurs festzuhalten. Ich schätze, dass sie ihre umfangreichen Obligationenkäufe mindestens bis zum Ende des dritten Quartals fortsetzen wird.

Das brachten meine Vorkehrungen

Mit dem Haltungswechsel der Fed stiegen die Renditen von US-Staatsobligationen mit kürzeren Laufzeiten bis zu fünf Jahren und jene für längere Laufzeiten sanken. Somit lohnte es sich letzthin nicht, dass ich im US-Dollar Laufzeiten über zehn Jahren eher mied. Dafür zahlte sich mein genereller Fokus auf Unternehmensanleihen weiterhin aus. Denn diese waren gerade auch mit Blick auf die bevorstehende, vielversprechende Berichterstattung über die Firmengewinne des zweiten Quartals vermehrt gefragt. Somit sanken die Risikoaufschläge in diesem Obligationensegment und die Preise stiegen. In der Summe schlug sich dies positiv im Fondswert nieder.

In «normalen» Zeiten würden die Zentralbanken der erhöhten Inflation wahrscheinlich rascher mit Zinserhöhungen zu Leibe rücken. Vorderhand scheinen sie jedoch davon abzusehen, weil die Entwicklung der Pandemie immer noch gewisse Risiken für die Wirtschaftserholung birgt. Somit bleiben die Zinsen vieler risikoarmer Staatsobligationen weiterhin niedrig und als Renditequelle uninteressant.

Mein Gegenmittel

Deshalb bevorzuge ich weiterhin Obligationen mit überzeugender Schuldnerqualität und angemessenen Renditen von Unternehmen mit guten langfristigen Wachstumsaussichten. Dabei bleiben meine Favoriten im Euro Banken und Versicherer, im US-Dollar Technologie- und Telekommunikationsfirmen. Diese Gewinner der Pandemie dürften durch die Konjunkturerholung weiter profitieren. Weil aber der weitere Pandemieverlauf ungewiss ist, bin ich jederzeit gefasst auf Marktturbulenzen. Ob der markante Inflationsanstieg in den USA tatsächlich nur vorübergehend ist, hängt meines Erachtens vom künftig ausgewiesenen Konjunkturwachstum ab. Dieses dürfte nach dem starken Schub mit der nachlassenden Wirkung der Stützungsmassnahmen über die kommenden Monate auf ein normales Niveau zurückkehren. Deshalb sollte auch die US-Inflation nicht allzu lange überhöht bleiben – nach meinem jetzigen Ermessen höchstens bis nächstes Jahr.

Falls keine erneuten pandemiebedingten Einschränkungen die Belebung am Arbeitsmarkt behindern, dürfte die Fed vorsichtig den Grundstein für eine Normalisierung der Geldpolitik legen. Unter diesen Umständen halte ich leicht höhere Zinssätze für Obligationen mit längeren Laufzeiten für möglich.

Um den Raiffeisen Futura – Global Bond vor den damit einhergehenden Wertverlusten zu schützen, halte ich die Duration nach wie vor kurz. Diese Masszahl für die Empfindlichkeit gegenüber Zinsbewegungen basiert auf der durchschnittlichen Restlaufzeit aller Obligationen im Fonds. Entsprechend den Vorkehrungen, die ich eingangs erwähnte, stammen sie alle ausschliesslich von Schuldnern, welche meine Qualitätsprüfung bestanden haben. Weil sie gleichzeitig strenge Nachhaltigkeitskriterien erfüllen, investieren Sie in Unternehmen, welche mithelfen im Kampf gegen die Häufung von Wetter-Extremen, die es in Sachen Normalisierung hoffentlich bald den Zinsen nachtun werden.

Mit vorkehrenden Grüssen

Ihr Fondsmanager
Manfred Büchler
von Vontobel Asset Management

Detaillierte Zahlen zu Ihrem Fonds finden Sie im entsprechenden Factsheet:

- Raiffeisen Futura – Global Bond A
- Raiffeisen Futura – Global Bond B

Stöbern Sie auch in unseren Publikationen. Weitere Informationen wie Produktblätter und KIIDs finden Sie unter raiffeisen.ch/fonds.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenberater.

Chancen

- **Nachhaltig:** Der Fonds investiert nur in Schuldner, die strenge ökologische und soziale Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. So können Sie als Anleger Gutes für Umwelt und Gesellschaft tun.
- **Diversifiziert:** Dank der Mischung von Obligationen mit verschiedenen Laufzeiten von Schuldnern aus verschiedenen Ländern und Branchen sind die Risiken gut verteilt, während Sie gleichzeitig Renditechancen auf der ganzen Welt nutzen können.
- **Vom Profi aktiv verwaltet:** Der erfahrene Fondsmanager kennt sich mit Obligationenanlagen bestens aus, analysiert die Märkte und die Qualität der Obligationenherausgeber laufend, und gleicht das Portfolio stets mit ihren neusten Erkenntnissen ab.
- **Mit oder ohne Ausschüttung:** Wünschen Sie eine jährliche Auszahlung Ihrer Erträge, wählen Sie die ausschüttende Anteilsklasse A, ansonsten die Anteilsklasse B, welche Ihre Erträge wieder anlegt.
- **Hoher Anlegerschutz:** Der Fonds ist dem Kollektivanlagegesetz unterstellt und das investierte Kapital gilt als Sondervermögen, was Sie als Anleger entsprechend schützt.
- **Durchschnittspreis-Effekt:** Durch regelmässige Einzahlungen via Fonds-Sparplan können Sie Ihr Vermögen systematisch aufbauen. So erwerben Sie Ihre Fondsanteile über die Zeit zum geglätteten Durchschnittspreis, unabhängig von möglichen Preisschwankungen.

Risiken

- **Wertschwankungen:** Es sind markt-, branchen-, unternehmens- und zinsbedingte Wertschwankungen möglich. Obligationen erleiden Kursverluste, wenn die Zinsen steigen, wenn ein Schuldner seinen Verpflichtungen nicht nachkommt und womöglich auch, wenn seine Kreditwürdigkeit herabgestuft wird. Obligationen mit tieferer Kreditqualität bergen in der Regel ein höheres Zahlungsausfallrisiko als solche mit höherer Kreditqualität.
- **Schwellenländer und Derivate:** Der Fonds kann in Schwellenländer investieren, wo soziale, politische und wirtschaftliche Unsicherheiten herrschen können, die operativen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen von den in Industrieländern üblichen Standards abweichen können und die Kapitalmärkte nicht unbedingt anerkannt, geregelt, regelmässig geöffnet, der Öffentlichkeit zugänglich und liquid sind. Der Einsatz von Derivaten macht den Fonds von der Qualität der involvierten Gegenparteien sowie der Entwicklung der zu Grunde liegenden Märkte und Basisinstrumente abhängig.
- **Anlageentscheide:** Der Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitskriterien. Somit ist der Fondsmanager bei seinen Anlageentscheiden gebunden, was den Fondswert beeinträchtigen oder begünstigen kann. Weder die Analysen der einzelnen Unternehmen auf ihre Werte noch die aktiven Anlageentscheide des Fondsmanagers bieten eine Erfolgsgarantie.
- **Anteilswert:** Der Fonds-Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem Sie Ihren Anteil erworben haben.

Kein Angebot

Der in diesem Dokument erwähnte Fonds ist ein Fonds nach Schweizer Recht. Die in dieser Publikation veröffentlichten Inhalte werden ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken bereitgestellt. Sie stellen also weder ein Angebot im rechtlichen Sinne noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb resp. Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Diese Publikation stellt kein Kotierungsinserat und keinen Emissionsprospekt gem. Art. 652a bzw. Art. 1156 OR dar. Die alleine massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu diesen Produkten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. Prospekt, Fondsvertrag) enthalten. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in dieser Publikation beschriebenen Produkten beschränkt ist. Diese Publikation ist weder dazu bestimmt, dem Anleger eine Anlageberatung zukommen zu lassen, noch ihn bei Investmententscheiden zu unterstützen. Investitionen in die hier beschriebenen Anlagen sollten nur getätigt werden, nachdem eine entsprechende Kundenberatung stattgefunden hat, und/oder die rechtsverbindlichen Verkaufsprospekte studiert wurden. Entscheide, welche aufgrund der vorliegenden Publikation getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Anlegers. Zeichnungen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Prospektes, resp. des Fondsvertrages sowie der «Wesentlichen Anlegerinformationen» (Key Investor Information Document KIID), denen der letzte Jahres- oder Halbjahresbericht beigefügt ist. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, CH-9001 St. Gallen, der Bank Vontobel AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich, der Vontobel Asset Management AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich und der Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich (nachstehend gemeinsam bezeichnet als «Vontobel») bezogen werden.

Keine Haftung

Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel unternehmen alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten zu gewährleisten. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel übernehmen aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation veröffentlichten Informationen. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel haften nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung dieser Publikation oder deren Inhalt verursacht werden oder mit der Verteilung dieser Publikation im Zusammenhang stehen. Insbesondere haften sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken.

Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse

Diese Publikation ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) finden demzufolge auf diese Publikation keine Anwendung.